

Diversity-Training

Schwerpunkt: Nationale Herkunft, Ethnie

2-tägiger Workshop

living diversity

Kieler Straße 3

10115 Berlin

Fon 030-428 017 18

www.living-diversity.de

Überwindung von Barrieren: Ethnische Vielfalt wertschätzen!

Interkultureller Dialog, verbesserte Chancen auf globalen Märkten, Nutzung internationaler Talentpools, unternehmerische Wachstumsmöglichkeiten, Sprachenvielfalt und höhere Innovationsfähigkeit durch mehr Kreativität in interkulturellen Teams - dies alles sind Vorteile von ethnischer und kultureller Vielfalt. Durch die existierende Vielfalt an Werten und Verhaltensweisen, durch familiäre und arbeitsbedingte Migrationsbewegungen und den Zuzug von Flüchtlingen wird Deutschland zunehmend damit konfrontiert, die Vielfalt seiner Menschen zu organisieren, zu unterstützen, zu nutzen und weiterzuentwickeln.

Das Konzept

Die Teilnehmenden werden aufgefordert, sich mit einer gesellschaftlichen Entwicklung auseinanderzusetzen, in der einerseits ethnische Vielfalt zur Normalität wird und andererseits Alltagsdiskriminierung das Gesellschaftsbild prägen. Fragen nach der Dominanz homogener Gruppen werden ebenso diskutiert, wie die Wahrnehmung heterogener Gruppen als problematisch und von der Norm abweichend.

Es wird zur Auseinandersetzung mit unterschiedlichen Erscheinungsformen von Diskriminierung angeregt und der Blick für verschiedene Sichtweisen geschult - wobei auch Ansichten, Erfahrungen und Gefühle diskutiert werden. In Übungen, mit Perspektivenwechseln und im Austausch werden soziale und kulturelle Vorurteile, gesellschaftliche Barrieren und vielschichtige diskriminierende Verhaltensweisen thematisiert. Es wird sowohl für Alltagssprache, Redewendungen und Begriffe sensibilisiert als auch für Vorurteile, stereotype Vorstellungen und die Übernahme medialer, negativer Bilder. Darüber hinaus werden Methoden aufgezeigt, die ein tolerantes Arbeitsklima und aufgeschlossene Belegschaften fördern.

Zielgruppe

Der Workshop richtet sich an professionelle TrainerInnen, Berater & Teamcoaches, an organisationsinterne TrainerInnen, an Gleichstellungs- und Diversity-Beauftragte sowie alle am Thema Interessierten, denen eine lebendige, vielfältige Gesellschaft ein Anliegen ist.

